



Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Meldungen des Polizeireviers Mansfeld-Südharz

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Polizeimeldungen von Donnerstag:

Eisleben / Handy entwendet

Am gestrigen Mittag warfen zwei Kinder während einer Führung in der Annenkirche Steine in Richtung geöffneter Kirchentür und riefen verfassungsfeindliche Parolen. Als eine Mitarbeiterin den flüchtenden Kindern folgte, wurde das Handy, welches in der Kirche zurückblieb, von Unbekannten entwendet. Ob es einen Zusammenhang zwischen den handelnden Personen gab, ist derzeit nicht bekannt.

Uftrungen / Bungalow beschädigt

Unbekannte richteten erheblichen Schaden an zwei seit längerer Zeit ungenutzte Bungalows auf einer Streuobstwiese nahe des Schleifweges an. Dabei wurden Türen herausgerissen und die Inneneinrichtung zerstört. Ebenfalls waren Schäden am Mauerwerk und der Dachkonstruktion erkennbar. Hinweise auf Täter liegen derzeit nicht vor.

Eisleben / Bedrohung

Eine lautstarke Auseinandersetzung zwischen zwei jungen Männern kam es am gestrigen Abend in der August-Bebel-Straße. Grund der Auseinandersetzung war ruhestörender Lärm. In der Folge holte ein 17-jähriger ein Messer und drohte seinem Gegenüber. Die Polizei hat Ermittlungen aufgenommen.

Sangerhausen / Kellereinbruch

In der Straße Am Bergmann sind in der Nacht Unbekannte in mindestens drei Kellerräume eines Mehrfamilienhauses eingedrungen. Die Täter zerstörten dabei die Vorhängeschlösser. Zum Diebesgut gibt es noch keine Erkenntnisse. In einem Keller wurden zwei fremde Werkzeugkoffer aufgefunden.

Stedten / Täter gestellt

Am Morgen wurden mehrere Personen beim Diebstahl von Altmetall beobachtet. Zeugen versuchten das Fahrzeug, in welches der Schrott verladen wurde, zum Anhalten zu bewegen. Dabei wurde einer Person über den Fuß gefahren. Das flüchtende Fahrzeug wurde mit drei Insassen von der Polizei nahe der A 38 gestellt. Sie wurden vorläufig festgenommen. Die polizeilichen Maßnahmen laufen.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Friedensstraße 07
06295 Eisleben

Tel: (03475) 670-204

Fax:(0345) 224 111 1610

Mail: za.prev-msh@polizei.sachsen-anhalt.de